



Ausgegeben am: 28.09.2026

Pressemitteilung 128/2026

Höhere Förderung für Begegnungsstätte zum generationsübergreifenden Austausch: Land unterstützt die Neugestaltung am Mehrgenerationenhaus in Nonnweiler

Das Land unterstützt die Gemeinde Nonnweiler bei der Neugestaltung der Freifläche am Mehrgenerationenhaus mit insgesamt 457.360 Euro.

Davon kommen rund 154.000 Euro als Bedarfszuweisung vom Ministerium für Inneres, Bauen und Sport, das damit die Förderung des Ministeriums für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz (MUKMAV) in Höhe von 303.514 Euro aufstockt. Die Gesamtkosten des erweiterten Vorhabens belaufen sich auf rund 508.000 Euro. Der kommunale Eigenanteil liegt bei rund 50.800 Euro.

Ursprünglich stellte das Innenministerium 74.419 Euro bereit, erhöhte den Betrag jedoch auf Grund von Mehrkosten wegen der Erweiterung des Vorhabens.

„Mit der Aufstockung der Förderung schaffen wir gemeinsam mit der Gemeinde Nonnweiler die Voraussetzungen dafür, dass aus einer Freifläche ein attraktiver Ort der Begegnung für die Menschen wird. Gerade solche generationenübergreifenden Angebote machen unsere Kommunen lebenswert und stärken den Zusammenhalt“, so Staatssekretär Torsten Lang.

„Die Neugestaltung des Außenbereichs wird diesen Ort noch attraktiver und vielseitiger nutzbar zu machen. Für Jung und Alt, für Begegnung und gemeinschaftliches Miteinander. Somit unterstützen wir die Gemeinde dabei, das Mehrgenerationenhaus weiter aufzuwerten und die Lebensqualität vor Ort zu stärken“, ergänzt Umweltministerin Petra Berg.

Bürgermeister Franz Josef Barth: „Unser Mehrgenerationenhaus wird durch die Neugestaltung des Außenbereichs zu einem noch attraktiveren Treffpunkt für Jung und Alt. Barrierefreie Zugänge, Sitz- und Bewegungsangebote sowie ein Bauerngarten schaffen Raum für Begegnung, gemeinsame Aktivitäten und Erholung. Gleichzeitig wird die Fläche ökologisch aufgewertet und leistet einen Beitrag zur Biodiversität. Damit stärken wir das Miteinander und die Lebensqualität in unserer Gemeinde.“

Die Neugestaltung wurde gegenüber der ursprünglichen Planung erweitert. Aufgrund der dadurch entstandenen Mehrkosten hat die Gemeinde Nonnweiler einen Änderungsantrag gestellt. Nach der Prüfung durch das MUKMAV wurden die förderfähigen Kosten und die Förderungen entsprechend angepasst.

Ziel des Projektes ist, einen attraktiven generationenübergreifenden Treffpunkt zu gestalten, der durch die gemeinsamen Aktivitäten von Menschen jeden Alters das sportliche und gärtnerische Miteinander und den Gemeinschaftssinn fördert. Zugleich soll der Garten ökologisch aufgewertet werden, um einen Beitrag zur Biodiversität sowie zur innerörtlichen Biotopvernetzung zu leisten.

Konkret ist auf der Terrasse die Schaffung eines ebenen und damit barrierefreien Ein- und Ausgangs zum Mehrgenerationenhaus vorgesehen. Die Tür zur Terrasse soll dabei ein Vordach aus Glas erhalten und die Terrasse selbst von einer Pergola mit Rankgittern umgeben werden. Vor der Terrasse wird eine Natursteinmauer mit

Blütenbepflanzung an die bestehende Mauer, die zum Rathaus angrenzt, angeschlossen. Der Garten wird über eine neue Treppe von der Terrasse aus, aber auch über die Fläche und den Weg an der Gebäudeseite barrierefrei von der Straße aus erreichbar sein. Zur Aufwertung des Gartens ist die Anlage eines von einem Staketenzaun umgebenen und mit Blumen, Stauden und Kräutern bepflanzten Bauerngartens geplant, der verschiedene Sinne der Besucher ansprechen soll. Für die Fauna, insbesondere Insekten, entsteht so im Sinne der Biodiversität ein neues Refugium, das zudem durch ein Insektenhotel ergänzt wird. Gegenüber des Bauerngartens ist das Aufstellen von Bänken geplant, die zum Verweilen einladen. Ein Balancierparcours und Senioren-Fitnessgeräte machen die Freifläche zudem zu einem Ort für gemeinsame Freizeitaktivitäten für Menschen jeden Alters. Darüber hinaus entsteht ein kreisförmiger Schwenker-Platz, der von Bänken und Tischen eingerahmt wird. Für die ressourcenschonende Bewässerung der Beete, soll eine Zisterne aufgestellt werden, in der das Regenwasser gesammelt wird.

Mit der gemeinsamen Unterstützung von MUKMAV und Innenministerium wird die Gemeinde unterstützt, die Freifläche am Mehrgenerationenhaus nachhaltig aufzuwerten und als attraktiven Treffpunkt für die Gemeinschaft weiterzuentwickeln.

Fotos zur Verwendung sind zu finden unter:

<https://www.picdrop.com/ministeriumfuerinneresbauenund-sport/YHqvxmN2DW>

Pressekontakt

Ministerium für Inneres, Bauen und Sport

Telefon: 0681/501-2102

Mail: presse@innen.saarland.de

Internet: www.innen.saarland.de

Facebook: www.facebook.de/innen.saarland

Instagram: www.instagram.com/innenministerium_saarland

LinkedIn: www.linkedin.com/company/innen-ministerium-saarland

YouTube: <https://www.youtube.com/@InnenMinisteriumSaarland>